

Nr. 8/ Cl / 10. November 2017, Köln

Schlussbericht: aquanale 2017 präsentiert sich in Bestform

Messeduo zählt rund 26.600 Besucher - Hohe Internationalität und Besucherqualität - Trends und Themenvielfalt begeistern die Branche

Einen hervorragenden Messeverlauf verzeichnete die aquanale, Internationale Fachmesse für Sauna, Pool und Ambiente, die am Freitag, 10. November 2017, nach vier Tagen in Köln endete. Im Verbund mit der Internationalen Fachmesse für Freiraum, Sport- und Bäderanlagen (FSB), zählte die aquanale erneut rund 26.600 Besucher. Sie informierten sich auf einer Bruttoausstellungsfläche von 20.000 m² über die Trends und Innovationen von 282 ausstellenden Unternehmen aus 30 Ländern. „Das war eine aquanale in Bestform. Die gute Ausstellerbeteiligung und der sehr gute Besucherzuspruch sind ein klares Signal der Branche, dass die aquanale eine starke Position im Konzert der globalen Branchenfachmessen einnimmt. Der noch einmal gestiegene Auslandsbesuch und vor allem die hohe Besucherqualität, die von unseren Ausstellern besonders gelobt wurde, unterstreichen dies mit Nachdruck. Die enge Verzahnung mit dem öffentlichen Schwimmbadbereich der FSB macht Köln zum einzigartigen Branchentreffpunkt“, bilanzierte Katharina C. Hamma, Geschäftsführerin der Koelnmesse. Die Internationalität der Fachmesse war in diesem Jahr beeindruckend: 56 Prozent der Anbieter und 62 Prozent der Besucher kamen aus dem Ausland nach Köln.

Nahezu alle marktführenden Unternehmen aus den Bereichen Schwimmbad, Sauna, SPA und Wellness beteiligten sich in Köln mit einer Vielzahl an Produkten und Neuheiten, die auf großes Interesse bei den Fachbesuchern stießen. Hochzufrieden mit dem Messeverlauf zeigte sich daher auch die Branche: „Die aquanale schwimmt weiterhin auf einer Welle des Erfolges“, so Dietmar Rogg, Präsident des Bundesverbandes Schwimmbad und Wellness (bsw) und Geschäftsführer Schmalenberger GmbH & Co. KG. „Die außergewöhnlich hohe Qualität der Besucher aus dem In- und Ausland ist bemerkenswert. Und die Synergien zwischen aquanale und FSB sorgen für zusätzliche Impulse und Businessnetzwerke auf nationaler und internationaler Ebene.“

Auf Initiative des bsw fand im Rahmen der aquanale das 1. Welttreffen der Schwimmbadindustrie-Verbände statt. Neben den EUSA-Mitgliedern waren auch Verbandsvertreter aus Argentinien, Australien, Brasilien, Kanada, Mexico, Neuseeland, Südafrika, Türkei und den USA in Köln. In einem intensiven Austausch wurde über mögliche gemeinsame Qualitäts- und Sicherheitsstandard ebenso diskutiert wie über neue Technologien oder Standards in der Aus- und Weiterbildung.



aquanale 2017

07.11.-10.11.2017
www.aquanale.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Volker de Cloedt

Telefon

+49 221 821-2960

Telefax

+49 221 821-3544

E-Mail

[v.decloedt](mailto:v.decloedt@koelnmesse.de)

[@koelnmesse.de](https://www.koelnmesse.de)

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Katharina C. Hamma

Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrats

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

Einer der Gründe für die hohe Zufriedenheit unter den Besuchern war sicherlich die Vielzahl an Neuheiten sowie der Fokus der aquanale auf die richtigen Trendthemen. Nachhaltige, energieeffiziente Lösungen waren ebenso gefragt wie multifunktionale und „smarte“ Bediensysteme sowie die Möglichkeit individueller Anpassungen. Im Vordergrund standen Komfort und Wertigkeit. Das zeigte sich auch daran, dass flächendeckend hochwertige Werkstoffe wie Edelstahl, Naturstein oder Glas zum Einsatz kamen.

Höhepunkt des fachlichen Rahmenprogramms 2017 war das Internationale Schwimmbad- und Wellness-FORUM. Erneut bewies das Forum seine internationale Anziehungskraft als Trend-, Kontakt- und Businessplattform und registrierte hunderte Experten und Entscheider, Planer und Betreiber. „Das Forum hat sich ebenso wie die aquanale zu dem internationalen Treffpunkt der Fachwelt für Schwimmbad, Sauna und Wellness entwickelt“, so das Fazit von Dieter C. Rangol, Geschäftsführer des Bundesverbandes Schwimmbad und Wellness (bsw). Dazu hat auch die Kooperation mit den führenden Verbänden und Organisationen aus den USA beigetragen, die im Rahmen des Forums einen Überblick über den US-Schwimmbadmarkt gaben und spannende Designtrends „Made in USA“ vorstellten. Das viertägige Forum, organisiert von den ideellen Trägern bsw und IAKS (Internationalen Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen), fokussierte in diesem Jahr die Themenschwerpunkte Aus- und Weiterbildung, Mitarbeiterqualifizierung, Normierung und Sicherheitsaspekte, Betreibermodelle, Thermalbäder zur Unterstützung der touristischen Entwicklung, wie auch Architektur, Design und Materialität.

Großen Zuspruch erhielt auch die von der Koelnmesse in Kooperation mit der European Waterpark Association (EWA) inszenierte Sonderschau „Materialität - Immaterialität“ in Halle 7. Gezeigt wurden Beispiele, wie öffentliche Bäder und Saunaanlagen mit Hilfe innovativer Materialien zu echten Erlebnisräumen für die Gäste werden können. In diesem Rahmen wurden wieder die begehrten EWA Awards an drei Freizeitbäder und Thermen verliehen, die in ihrer Angebotsgestaltung besonders innovativ und qualitätsorientiert sind.

Gesellschaftlicher Höhepunkt der aquanale war einmal mehr die AQUANIGHT, ein Top-Event der Extraklasse. Rund 1.600 Gäste feierten bis in den frühen Morgen bei Live-Musik im unvergleichlichen Ambiente der Halle Tor 2.

Die nächste aquanale findet vom 5. - 8. November 2019 statt.

Ausstellerstimmen:Seite
3/4**Dr. Klaus Batz, Geschäftsführer, European Waterpark Association (EWA):**

„Die Messe, mit der uns bereits eine langjährige Kooperation verbindet, ist für uns hervorragend verlaufen. Wir haben hier viele neue Kontakte geknüpft. Mein persönliches Highlight war ohne Frage unsere Sonderschau ‚Materialität - Immaterialität‘, die wir gemeinsam mit der Koelnmesse umgesetzt haben. Zahlreiche Architekten und Planer haben die hier vorgestellten Exponate sehr sorgfältig unter die Lupe genommen. Wir freuen uns jetzt schon auf die Kooperation mit der Koelnmesse in 2019.“

Jens Müller, Vertriebsmanager, FLUIDRA Deutschland GmbH

„Das war für uns die erfolgreichste aquanale, seit es die aquanale gibt. Der Stand war vom ersten Tag an immer voll, das hatten wir in der Form wirklich nicht erwartet. Das Feedback der Kunden zu unserem neuen Gemeinschaftsstand war ebenfalls sehr positiv. Insofern gehen wir mit einem richtig guten Gefühl aus der aquanale 2017 heraus.“

Armin Herger, Geschäftsführer SPECK Pumpen Verkaufsgesellschaft GmbH

„Wir sind mit der aquanale 2017 sehr zufrieden. Besonders die Internationalität der Besucher hier ist herausragend: von der USA bis Australien ist alles dabei. Die tolle Stimmung der letzten Tage ist ein gutes Indiz dafür, dass wir uns auf eine sonnige Saison 2018 freuen dürfen.“

Stephan Kortus, stv. Geschäftsführer, Bieri Alpha Covers GmbH

„Der Mittwoch war gut, der Donnerstag sogar gigantisch. Wir haben viele Gespräche mit Kunden und Kollegen geführt, die Stimmung war entspannt und optimistisch. Das lag sicher auch an der insgesamt guten Organisation der Messe. Wir haben uns auf der aquanale 2017 sehr wohlgefühlt.“

Cedrik Mayer-Klenk, Vorstand, Chemoform AG/waterman GmbH

„Die aquanale ist eine sehr interessante, internationale Messe. Für uns haben sich eine Vielzahl von neuen Kontakten und guten Gesprächen ergeben. Insgesamt sind wir sehr zufrieden mit der diesjährigen aquanale.“

Zahlen und Fakten

Seite
4/4

An der aquanale 2017 beteiligten sich 282 (263) Unternehmen aus 30 (30) Ländern auf einer Bruttoausstellungsfläche von 20.000 m² (20.000). Darunter befanden sich 125 (133) Aussteller aus Deutschland sowie 157 (130) Aussteller aus dem Ausland. Der Auslandsanteil betrug 56 (49) Prozent. Zum Messe-Doppel aus aquanale und FSB kamen rund 26.600 (26.600) Fachbesucher aus 114 (117) Ländern. Der Auslandsanteil lag bei 62 (58) Prozent.*

* Alle Zahlen sind nach den Richtlinien der Gesellschaft zur Freiwilligen Selbstkontrolle von Messe- und Ausstellungszahlen (FKM) berechnet und unterliegen der Kontrolle durch einen Wirtschaftsprüfer (www.fkm.de).

Weitere Informationen unter: www.aquanale.de

Die nächsten Veranstaltungen:

imm cologne, Köln, 15.-21.01.2018

ZOW, Bad Salzuflen, Deutschland, 06.02.-08.02.2018

Feria Mueble & Madera, Bogota, Kolumbien, 07.03.2018-10.03.2018

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der aquanale finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.aquanale.de im Bereich „Presse“.

Presseinformationen finden Sie unter www.aquanale.de/Presseinformation

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

aquanale bei Twitter:

<http://www.twitter.com/aquanale>

Blog aquanale:

<http://www.bsw-web.de/aquanale>

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Volker de Cloedt
Kommunikationsmanager

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Deutschland
Telefon: +49 221 821-2960
Telefax: +49 221 821-3544
v.decloedt@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de